



- Neuer Name
- Neue Ehrenmitglieder
- Neuer Ehrenvorsitzender
- Neue Vorstände
- und Vieles mehr





Liebe Ring-Mitglieder,  
das Jahr 2025 war bisher ein Jahr mit bedeutenden Veränderungen beim Ring der Körperbehinderten. Nach über 30 Jahren hat Rainer Bernhard die Verantwortung für den Verein als zweiter Vorsitzender in der Vereinsgeschichte und als Nachfolger des unvergessenen Ehrenvorsitzenden Ernst Winter in andere Hände gegeben. Mit dem Stabswechsel geht eine große Ära zu Ende. Die Aufgaben sind doch sehr vielfältig und es Bedarf noch einiges an Kraft und Zeit bis wir uns, Michael Weymann und Jörg Klaiber, als neues Vorstandsteam eingearbeitet haben.

Mit der beschlossenen Namensänderung zum Ring Freiburg e.V. haben wir den bereits seit vielen Jahren feststehenden Begriff „der Ring“ konsequent im offiziellen Vereinsnamen umgesetzt. Auch mit dem neuen, kürzeren Namen bleibt das zentrale Anliegen des Vereins klar erkennbar: die Förderung von Zugehörigkeit,

Zusammenhalt und einer inklusiven Gemeinschaft.

Die Verdienste von unserem neuen Ehrenvorsitzenden Rainer Bernhard werden wir noch in einem gesonderten Rahmen angemessen würdigen. Rainer Bernhard hat sich bereit erklärt auch weiter im Verwaltungsrat und im Vorstand mitzuarbeiten.

Erfreulicherweise konnten wir zwei neue Gesichter für den Gesamtvorstand gewinnen, die uns bei den anstehenden Herausforderungen mit neuen Ideen und Tatkraft unterstützen.

Der Fach- und Arbeitskräftemangel im Bereich der Pflege stellt uns nach wie vor vor große Herausforderungen, die Pflege und Betreuung sicherstellen zu können. Hier braucht es kreative Ideen, wie man dem anhaltenden Fachkräftemangel begegnen kann.

Ich möchte Sie gerne ermuntern, sich in unserem Verein oder Vorstand zu engagieren. Für Informationen, Auskünfte und Fragen können sich gerne an mich oder eines der anderen Vorstandmitglieder wenden – wir würden uns darüber freuen.

Ich wünsche Ihnen allen ein schönen und sonnigen Sommer.

Es grüßt Sie herzlich



Ihr Jörg Klaiber, Vorstand

## Mitgliederversammlung 2025

Der Vorsitzende Rainer Bernhard begrüßte die anwesenden Mitglieder, darunter auch die Ehrenmitglieder Rosmarie Müller, Herbert Ehret, Edi Eckert und Hermann Vonderstraß, sowie als Gast Tobias Winterhalter von der Prüfungsgesellschaft Solidaris.

Danach berichtete der Vorstand über die Mitgliederentwicklung, die Aufgaben und des Verein, mit der Sozialberatung, den vielfältigen Sport- Gruppen- und Freizeitangeboten, der Mitwirkung in öffentlichen und sozialen Gremien, und der Öffentlichkeitsarbeit über Pressemeldungen, die Website, Instagramm und die Vereinszeitung Ring aktuell.

Auch über die beiden Wohnanlagen, deren steigenden Instandhaltungskosten, Auslastung und finanzielle Entwicklung wurde eingehend informiert. Der künftige Vorstand wird sich intensiv mit der Ende 2025 auslaufenden 15-jährige Sozialbindung für die Mietwohnungen im Rainer-Bernhard-Haus beschäftigen müssen. Es ist hier beabsichtigt, Verhandlungen mit der Stadt aufzunehmen, welche Möglichkeiten für eine Verlängerung der Sozialbindung bestehen.

Geschäftsführer Norbert Weiß be-

richtete dann ausführlich über die finanzielle Entwicklung in den Jahren 2021-23. Dabei ging er insbesondere auf die größeren Positionen ein. Es erfolgten Hinweise zu den gestiegenen Personalkosten durch Einführung des Tarifvertrags, und Zahlung der Inflationsausgleichsprämie in 2023, sowie den hohen Instandhaltungskosten von jährlich über 100.000 €. Die Abschreibungen konnten nur teilweise erwirtschaftet werden.

Der Wirtschaftsprüfer Herr Winterhalter führte aus, dass der Verein und die gGmbH gut aufgestellt sind. Der Verein steht auf einem soliden Fundament. Es wurde deshalb ein uneingeschränkter Bestätigungsvermerk für die Jahre 2021, 2022 und 2023 erteilt.

Aufgrund der Berichte beantragte Hermann Müller die Entlastung des Vorstandes und der Geschäftsführung für die Jahre 2021, 2022 und 2023. Diese wurde einstimmig erteilt.

Im weiteren Verlauf der Versammlung wurden alle vorgeschlagenen Satzungsänderungen detailliert vorgestellt und erläutert. Die wichtigste Änderung war die angestrebte Namensänderung in Ring Freiburg e.V.



Der Vorstand hatte sich in den letzten Jahren immer wieder mit dem Thema Namensänderung befasst. Grund dafür war, dass sich behinderte (Neu-)mitglieder mit den Zielen und Aufgaben identifizieren konnten, nicht aber mit dem Namen, der das heutige Selbstverständnis von Menschen mit Behinderung und auch die zunehmend inklusive Ausrichtung des Vereins nicht mehr angemessen widerspiegelte. Nachdem im Vorfeld der Mitgliederversammlung der neue Name entstand, hat der Vorstand sich entschlossen, dieses Thema erneut auf die Tagesordnung zu setzen. Unter seinen Mitgliedern hatte sich der Begriff „Der Ring“ ohnehin schon seit Langem eingebürgert. Auch mit dem neuen, kürzeren Namen bleibt das zentrale Anliegen des Vereins klar erkennbar: die Förderung von Zugehörigkeit, Zusammenhalt und einer inklusiven Gemeinschaft. Hier gab es verständlicherweise eine gute sachliche und sehr rege Diskussion unter den anwesenden Mitgliedern.

Der Namensänderung wurde dann bei einer Nein-Stimme und zwei Enthaltungen zugestimmt.

Die Namensänderung soll ab dem 01.07.2025 erfolgen.

Eine weitere wichtige Satzungsänderung war die Umstrukturierung des Geschäftsführenden Vorstandes auf bis zu drei gleichberechtigte Personen, jeweils mit Einzelvertretungsbefugnis. Hintergrund für diese Änderung war das Ausscheiden des bisherigen Vorsitzenden und der Erkenntnis, dass diese Funktion künftig nicht mehr von einer Person alleine im erforderlichen Umfang ausgefüllt und nur als Team bewältigt werden kann. Die Mitgliederversammlung konnte diesen Argumenten folgen und stimmte den damit verbundenen Satzungsänderungen und auch allen weiteren eingebrachten Satzungsänderungen einstimmig zu.

Der Mitgliederversammlung wurde durch den Vorstand vorgeschlagen, Frank Graf und Hermann Müller für

ihren jahrzehntelangen Einsatz und Engagement für unseren Verein zu Ehrenmitgliedern zu ernennen.

Die Mitglieder stimmten der Ernennung gerne zu und der Vorsitzende Rainer Bernhard gratulierte den beiden Ehrenmitgliedern ganz herzlich und überreichte ein Wein- und Blumenpräsent.

Auf Vorschlag des Vorstandes wurde der scheidende Vorsitzende Rainer Bernhard, nach 30-jähriger Tätigkeit in dieser Funktion, einstimmig zum Ehrenvorsitzenden ernannt.

Der Stellv. Vorsitzende Jörg Klaiber dankte ganz herzlich für das jahrzehntelange herausragende Engagement.

Bei der nachfolgenden Vorstandswahl wurden Jörg Klaiber und Michael Weymann gemäß der neuen Satzung als geschäftsführende Vorstände gewählt.

Als Beisitzer in den Gesamtvorstand wurden Sebastian Albert, Alexander Butz, Jasmin Lumpe (neu) Isabell Pérez Garcia, Barbara Ochs, Engelbert Selinger, Hannes Wagner (neu) und Klemens Winter gewählt.

Frank Graf hatte sich nicht mehr zur Wiederwahl gestellt.

Wir gratulieren allen Gewählten ganz herzlich zur Wahl und bedanken uns, für ihre Bereitschaft, sich in unserem Verein zu engagieren.

Rainer Bernhard

*Die neuen Vorstände und neuen Vorstandsmitglieder stellen wir Ihnen auf den folgenden Seiten kurz vor.*

## Die neuen Ehrenmitglieder



v.l. Rainer Bernhard, Hermann Müller,  
Frank Graf, Jörg Klaiber

## Der neue Ehrenvorsitzende



v.li Rainer Berhard, Jörg Klaiber

## Die neuen Geschäftsführenden Vorstände



v.li Michael Weymann, Jörg Klaiber



Ich heiße **Jörg Klaiber**, bin 59 Jahre und lebe seit 1999 in Bad Krozingen. Ich bin verheiratet und habe 3 erwachsene Söhne. Als Sohn des Gründungsvorstandsmitglieds Theo Klaiber war ich von klein auf mit dem Verein verbunden und habe die aktive Gemeinschaft des Rings erleben können. Als Dipl. Verwaltungswirt habe ich in vielen Organisationseinheiten Erfahrungen sammeln können, die für die Aufgaben als Vorstand hilfreich sind. Seit 1997 war ich zunächst Beisitzer, danach ab 2003 zweiter stellv. Vorsitzender und seit 2016 auch im Verwaltungsrat der Ring gGmbH.

Nachdem ich das Vertrauen in der Mitgliederversammlung erhalten habe, möchte ich das bereits Erreichte sichern und die Strukturen des Vereins zukunftsfähig weiterentwickeln.

Hierzu bitte ich Sie um Ihre Unterstützung und wo und wie immer möglich um Ihre aktive Mitarbeit.



Mein Name ist **Michael Weymann**, ich bin 60 Jahre und lebe seit 1992 in Freiburg. Seit meiner Geburt habe ich ein körperliches Handicap an beiden Beinen, wodurch ich reichlich Erfahrungen gewonnen habe, vor welchen Herausforderungen Menschen mit Handicap stehen können. Von Beruf bin ich Augenoptikermeister und war viele Jahre als Technischer Lehrer im Bereich Augenoptik tätig. Lange Jahre war ich im Parasport aktiv, wo ich im Skilanglauf und Biathlon an sechs Paralympics teilnahm. Beim Ring begleitete ich viele Jahre die Funktion der Sportkoordinators. Von 2007 bis 2025 war ich, als Beisitzer, im Vorstand des Rings. Nun ist es mir ein Anliegen, in der Position als Geschäftsführender Vorstand, den Verein am Laufen zu halten und mich weiterhin intensiv für die Interessen von Menschen mit Handicap einzusetzen. Ich hoffe auf die Mitarbeit aller Mitglieder im Sinne unseres Vereins.



Ich heiße **Jasmin Lumpe**, bin 45 Jahre alt und seit 2018 im Verein aktiv – hauptsächlich im Rollstuhlbasketball. 2021 habe ich die DOSB-Übungsleiterlizenz B „Sport in der Rehabilitation – Profil Neurologie“ erworben. Seitdem unterstütze ich unser Basketballteam auch als Übungsleiterin. Außerdem habe ich beim Ring 2021 das Angebot „Bewegung für alle“ ins Leben gerufen, das ich bis März 2024 selbst betreut habe.

Ich bin im Vorstand, weil ich mich für Menschen mit Handicap stark machen möchte. Mir ist wichtig, dass gesellschaftliche Teilhabe nicht nur ein Ziel bleibt, sondern aktiv gelebt wird. Auch spricht mich der Leitgedanke „Hilfe zur Selbsthilfe“ sehr an und ich möchte mich daran beteiligen, dass er nicht nur ein Konzept bleibt, sondern in der Praxis lebendig wird und nachhaltige Wirkung zeigt.



Mein Name ist **Hannes Wagner**, 26 Jahre. Seit 2018 studiere ich in Freiburg Medizin, befinde mich aktuell im Praktischen Jahr und arbeite an meiner Doktorarbeit. In meiner Freizeit fahre ich gerne Rad oder gehe in die Berge.

Seit 2021 bin ich Stadtrat für die Grünen und arbeite unter anderem im Sozialausschuss sowie in der Stiftungsrat. In diesen Gremien setze ich mich besonders für mehr gesellschaftliche Teilhabe und inklusive Strukturen ein.

Im Ring-Vorstand möchte ich mich dafür einsetzen, dass Menschen mit Behinderung mehr Mitbestimmung erfahren – sei es durch barrierefreie Räume, gute Wohn- und Arbeitsbedingungen oder durch eine stärkere politische Stimme.“

# Nico Messinger Sportler des Jahres 2024

*Julia Dirkesmann und Johannes van Xanten erhalten Sportmedaillen*

Nach dem Triumph im Vorjahr konnte Nico Messinger noch einmal jubeln. Bei der Freiburger Galanacht des Sports am 22. März 2025 wurde er erneut zum Sportler des Jahres in Freiburg gekürt. Bei der gleichen Veranstaltung wurde Julia Dierkesmann mit der goldenen Sportmedaille und Johannes van Santen mit der Jugendsportmedaille von der Stadt Freiburg, für besondere sportliche Leistungen, geehrt.

Michael Weymann



## Julia Dierkesmann beim Handbike Weltcup

Anfang Mai stand für Julia Dierkesmann der erste Weltcup in Oostende Belgien an.

Trotz einer sehr schwierigen Vorbereitungszeit für Julia, fühlte sie sich gut vorbereitet für die ersten Wettkämpfe.

Im Zeitfahren hatte Julia auf Grund gesundheitlicher Probleme etwas Schwierigkeiten ins Rennen zu kommen, mit Platz 5 hat sie aber gleich im ersten Rennen die Qualifikation

für die Weltmeisterschaften erreicht. Der Abstand nach ganz vorne war nur sehr gering, so dass sie trotz Alledem mit dem Rennen zufrieden sein kann.

Das Straßenrennen, zum ersten Mal in Brügge ausgetragen, war ein sehr schnelles und leider auch aggressives Rennen. Zwei unnötige Unfälle haben das Rennen geprägt, aber auch überschattet. Zum Glück gab es aber keine schwereren Verletzungen.

Julia konnte das ganze Rennen über in der Führungsgruppe mitfahren.

Leider hat der Unfall einer Kollegin zu Beginn des Zielsprintes diesen für sie unmöglich gemacht und so kam Julia mit nur 5 Sekunden ist erneut auf Platz 5 aber mit nur 5 sek Rückstand auf Platz 1 ins Ziel gekommen.

Der zweite und letzte WC dieser Saison fand in Maniago statt.

Das Zeitfahren war hier auf einem technisch und im Höhenprofil sehr anspruchsvollen Kurs.

Es galt zwei Runden zu fahren. Start und Ziel lagen im Stadion der Stadt, zwischen Runde 1 und 2 fuhr man außen am Stadion vorbei.

Technisch und auch von ihrer Leistung her ist Julia ein sehr gutes Rennen gefahren, leider wurde sie auf Grund einer Verwechslung durch den Ordner, zwischen Runde 1 und 2 ins Stadion geleitet, statt außen vorbei.

Dies hat sie kostbare Zeit gekostet.

Fazit ist, mit ihrer Leistung konnte Julia sehr zufrieden sein der Rest war einfach Pech, so dass die Platzierung nicht die eigentliche Leistung widerspiegelt.

Beim Straßenrennen, dies verlief wieder über den bekannten Rundkurs der letzten Jahre mit der Kopfsteinpflaster-Passage durch die Innenstadt, musste Julia leider von Beginn an die Gruppe ziehen lassen. Sie hatte an dem Tag nicht die Chance an der Führungsgruppe dran zu bleiben.

Ab Runde 2 von 6 hat sie sich mit Krämpfen gequält.

Mit der Quali für die Weltmeisterschaften hat Julia ihr erstes Saisonziel aber erreicht und bereitet sich jetzt in den kommenden Wochen intensiv auf die Weltmeisterschaften Ende August in Ronse, Belgien vor.

J. Dierkesmann



## Breisgau Baskets Meister in der Challenge League

Die Hinrunde war ein Wechselbad der Gefühle, ein echtes Auf und Ab. Nach dem Jahreswechsel wurde die Situation durch den Rückzug der SWISS LADIES und Pully-Villars deutlich komplizierter. Dieser Schritt führte zu einem Durcheinander bei den Terminen, was wiederum zu Spielabsagen und Terminchaos führte. Das machte die Planung und den Ablauf der Rückrunde nicht gerade einfacher.

Trotz dieser Herausforderungen zeigte das Team viel Durchhaltevermögen. In der Rückrunde haben die Breisgau Baskets nur ein Spiel verloren. Besonders spannend wurde es am letzten Spieltag, an dem die Mannschaft die Meisterschaft in der CHALLENGE LEAGUE gewann – ein großartiger Abschluss einer turbulenten Saison!

Auch erwähnenswert: Unser Jugendspieler Simon Bender hat sich erfolgreich ins Team und den Ligabetrieb integriert!

Wir gratulieren den Breisgau Baskets zu diesem Erfolg und danken allen Spielern, Trainern und Fans für ihre Unterstützung und ihren Einsatz in dieser besonderen

Saison.

Mit Vorfreude und Spannung schaut das Team auf die kommende Saison! Künftig gibt es nur noch eine Liga mit 12 Teams – und den Pokal!

Der Startschuss ist das Nationale Turnier am 20./21.09.2025 in Martigny.



Melanie Andrä mit dem Meisterpokal

Let's Ball!

Urban Beyer

## Heimbeiratswahl 2024

Am 09.12.2024 wurde in der Besonderen Wohnform im Rainer-Bernhard-Haus der neue Heimbeirat gewählt. Die Kandidatengewinnung gestaltete sich im Vorfeld etwas zäh, letztendlich stellten sich jedoch vier BewohnerInnen zur Wahl. Bei einer Wahlbeteiligung von 73% wurden zum Heimbeirat gewählt: **Marco Glaisner, Sepand Jahandideh, Andreas Laws.**

Bei der konstituierenden Sitzung wurden die Aufgaben des Heimbeirats und die Möglichkeiten der Mitwirkung erläutert. **Marco Glaisner** wurde zum Sprecher des Heimbeirats gewählt. Der Heimbeirat tagt vier Mal im Jahr, um mit dem Einrichtungsleiter über die aktuellen Belange der Bewohnerschaft zu sprechen. Wir freuen uns auf eine gute, konstruktive und erfolgreiche Zusammenarbeit.

Beate Ruf



v.li. Marco Glaisner, Sepand Jahandideh, Andreas Laws

## Behindertenbeiratswahl 2025

*Zwei Ring-Mitglieder gewählt und  
Andrea Schwarz als Organisationsdelegierte*

Bei der Behindertenbeiratswahl im März 2025 in Freiburg wurden die Ring-Mitglieder **Kevin Eikmeyer** und **Jürgen Heider** in dieses wichtige Gremium gewählt und die Leiterin unserer Sozialen Dienste, **Andrea Schwarz** als Organisationsdelegierte. Der Ring gratuliert ganz herzlich und wünscht viel Erfolg für die verantwortungsvolle Aufgabe.

Von Andrea Schwarz und Jürgen Heider konnten Sie im letzten **Ring aktuell** zum Thema Behindertenbeirat lesen. In diesem Heft kommt Kevin Eikmeyer zu Wort:

Der Behindertenbeirat der Stadt Freiburg wird turnusmäßig alle fünf Jahre neu gewählt. Im März diesen Jahres war es wieder soweit. Dieses Jahr bewarben sich 54 Menschen auf die 16 Plätze im Behindertenbeirat. Das waren so viele wie nie zuvor.

Alle Menschen mit einer anerkannten Schwerbehinderung von mindestens 50GdB wurden zur Wahl gebeten. Auch die Wahlbeteiligung war unerwartet hoch.

Zu meiner eigenen großen Überraschung bin ich als einer der 16 Vertreter\*innen von und für Menschen mit Behinderungen in den Behindertenbeirat der Stadt Freiburg gewählt worden. Und das obwohl ich selbst so gut wie keine Werbung für mich gemacht habe. An dieser Stelle ein Dankeschön an Alle, die mich gewählt haben.

Ich habe mit diesem Zuspruch überhaupt nicht gerechnet. Umso erfreuter bin ich, dass ich nun die nächsten fünf Jahren die Möglichkeit habe, in diesem für mich neuen kommunalpolitischen Umfeld, Erfahrungen sammeln zu dürfen und diese, im besten Fall für Euch/für Sie gewinnbringend einsetzen zu können.

Die große Ehre, Mitglied im Behindertenbeirat sein zu dürfen, bringt aus meiner Sicht eine große Verantwortung mit sich, derer ich mir bewusst bin.

Vielen Dank für Ihr Vertrauen!

Kevin Eikmeyer

## Tag der Inklusion



Am 10. Mai fand auf dem Platz der alten Synagoge der Tag der Inklusion statt. Der Ring und weitere 54 Vereine und Organisationen nahmen an der Veranstaltung, die durch die Stadt Freiburg organisiert wurde, teil. Wir waren mit der Rollstuhl-Basketball Gruppe, einem Info-Stand und der Leiterin unserer Sozialen

Dienste, Andrea Schwarz mit ihrem Begleithund vor Ort vertreten.

Kurios war, dass unser mitgebrachter Basketballkorb keine zwei Minuten nach dem Aufstellen zum Anschließen eines Fahrrads benutzt wurde. Ein herzlicher Dank an alle, die vor Ort mitgewirkt haben.

Alexander Butz



## Neuigkeiten aus der Verwaltung



Sandra Meß



Olga Bernhard



Carina Herchenbach



Simone Meyer-Cornelius

Seit dem 1. Februar 2025 bin ich als neue Verwaltungsleiterin und Mitglied der Ring-Gemeinschaft tätig. Der herzliche und offene Empfang durch das Mitarbeiter\*innen- und Leitungsteam hat mir den Einstieg sehr erleichtert – dafür bin ich dankbar.

Zuletzt war ich als Geschäftsstellenleiterin für einen großen Freiburger Verein verantwortlich. Davor war ich über 20 Jahre bei der Haufe Group in unterschiedlichen Funktionen tätig.

Die vielfältigen Veränderungen im Jahr 2024/25 brachten für mein Team einige Herausforderungen mit sich. Besonders hervorzuheben sind personelle Ausfälle und strukturelle Umstellungen, die zu einer deutlich

erhöhten Arbeitsbelastung führten. Umso mehr freue ich mich, dass wir in diesem Zuge gleich drei neue Kolleginnen begrüßen dürfen:

Frau Bernhard übernimmt die Verantwortung für unsere Buchhaltung und tritt die Nachfolge von Herrn Saini an, der den Ring Ende August verlässt, um sich neuen Aufgaben zu widmen. Zuletzt war Frau Bernhard als Leiterin im Finanzanalysenbereich tätig.

Frau Herchenbach, Expertin im Immobilienwesen, verstärkt das Team der Hausverwaltung und unterstützt Frau Ebert. Beide stehen unseren Bewohner\*innen nun gemeinsam als Ansprechpartnerinnen zur Verfügung.

Frau Meyer-Cornelius ist – zu unserer großen Freude – in den Ring zurückgekehrt und kümmert sich wieder um die Personalverwaltung. Sie ist zentrale Ansprechperson für alle Mitarbeitenden des Ring Freiburg.

Nach einem halben Jahr kann ich mit Überzeugung sagen: Die Kolleg\*innen der Verwaltung gehen ihre Aufgaben mit viel Engagement, Optimismus und Freude an. Veränderungen sehen wir als Chance.

Gemeinsam verstehen wir uns als starke administrative Einheit im Hintergrund, die die Rahmenbedingungen für die Umsetzung der Ziele des Ring Freiburg schafft.

Im Juli ist die Verwaltung intern umgezogen. Die Hausverwaltung befindet sich nun im ehemaligen Büro unseres Geschäftsführers Herrn Weiß..

Viele Grüße aus der Verwaltung,

Sandra Meß

## Neue Verantwortliche fürs *Ring aktuell* gesucht

Mit dem *Ring aktuell* informieren wir zweimal jährlich über die aktuellen Angebote und Geschehnisse innerhalb des Vereins, nicht zuletzt, um die Gemeinschaft zu stärken und das Bewusstsein für die Anliegen von Menschen mit Behinderungen zu schärfen. Nach vielen engagierten Jahren möchte der ehrenamtliche Redakteur, Klemens Winter, die Hauptverantwortung für die Vereinszeitung abgeben.

Aus diesem Grund sucht der Verein nun nach einer Nachfolge. Engagieren Sie sich für eine gute Sache und werden Sie Teil von „Ring-Aktuell“! Interessierte, die sich für die redaktionelle Arbeit und die Belange von Menschen mit körperlichen Behinderungen einsetzen möchten, sind herzlich eingeladen, sich unter den untenstehenden Kontaktdaten zu melden.

Leonardo Wehrle  
verein@ring-freiburg.de  
015783986800

# Gesucht!

## Engagierte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter

- Dipl./B.A.-Sozialpädagoge/Sozialarbeiter/  
Heilpädagoge (m/w/d)
- Heilerziehungspfleger (m/w/d) im Tagdienst mit  
zusätzlicher Funktion Ausbildungsmentor
- Pflegefachkräfte/Heilerziehungspfleger (m/w/d)  
im Tagdienst
- Pflegefachkräfte/Heilerziehungspfleger (m/w/d)  
im Nachtdienst
- Hilfskräfte/Quereinsteiger
- Ausbildung Heilerziehungspfleger (m/w/d) - Fach-  
praktischer Ausbildungsplatz - Ausbildungsjahr 2025
- Gruppen-/Übungsleiter (m/w/d) auf Honorarbasis

Mehr Informationen im Ring-Büro und unter  
<https://ring-freiburg.de/stellenangebote>

# Mitarbeiter\*innen vermitteln - Belohnung erhalten



Haben Sie Freunde oder Bekannte, die auf der Suche nach einer Stelle sind? Dann nehmen Sie sich doch die Zeit und unterstützen Sie uns dabei, neue Mitarbeiter/-innen für unser Unternehmen zu gewinnen.

Für eine erfolgreiche Mitarbeiterwerbung erhalten Sie als Dankeschön eine Prämie. Ihr Engagement soll sich lohnen! So erhalten Sie für Ihre erfolgreiche Empfehlung sowie die Bewerberin/der Bewerber bei erfolgreicher Einstellung, eine Geldprämie in Höhe von je 500,00 € und somit 1000,00 € insgesamt.

Was bedeutet „erfolgreiche Empfehlung“ konkret?

Sie erhalten Ihre Dankeschön-Prämie im Falle einer Einstellung des von Ihnen geworbenen Interessenten und nach Abschluss der gesetzlichen Probezeit.

Haben Sie das Interesse Ihrer Freunde oder Bekannten an einer zu besetzenden Stelle beim Ring geweckt?

Mehr Informationen im Ring-Büro und unter  
<https://ring-freiburg.de>

## 40 Jahre Ring Chor



ein Benefiz-Konzert in einer Kirche durchzuführen.

Wir sehen uns gezwungen unser 40 jähriges Jubiläum im kleinen internen Kreis abzuhalten.

Wir haben unsere Proben weiterhin jeden Donnerstag von 16.00 Uhr bis 17.30 Uhr.

Euer Ring-Chörle  
Hermann Vonderstraß

Ein altes Sprichwort sagt:  
„Die Hoffnung stirbt zuletzt“

Unsere Hoffnung wurde leider nicht erfüllt. Wir hofften auf einige Projekt Sänger/innen für unser Jubiläums Konzert.

Unser derzeitiger Chor-Mitgliederstand ermöglicht mir leider nicht,

Wir gratulieren dem Ring-Chor ganz herzlich zu seinem besonderen Jubiläum und bedanken uns für das, was der Chor für unseren Verein war und ist.

Im nächsten Ring aktuell werden wir ausführlicher darauf eingehen.

Klemens Winter



## Wir sagen Danke

Seit dem letzten **Ring aktuell** erhielten wir bis zum 30.06.25 insgesamt rund **49.300 €** an Spenden für unsere Angebote und unsere Arbeit.

Die Weihnachtsspendenaktion erbrachte 18.280 €.

Unsere inzwischen in die Jahre gekommene Industriespülmaschine, die für die vielfältigen Angebote und Veranstaltungen in der Ernst-Winter Wohnanlage unverzichtbar ist, gab leider ihren Geist auf. Dankenswerterweise finanzierte uns die **Aldea-Stiftung** ein neues Gerät und außerdem dringend benötigte Sicherheitschlösser für unsere Leih-Fahrräder.

Unsere **Sporttrainer\*innen** und **Übungsleiter\*innen** spenden regelmäßig ihre Übungsleiterhonorare und unterstützen diesen Bereich damit erheblich.

Sandra Gartz von der **Box-Sport-Vereinigung Freiburg e.V.** schrieb: „Wir von der Boxsportvereinigung Freiburg freuen uns sehr, dass bei unserem Maiboxen in den „heiligen Hallen“ von Jürgen Escher in Merdingen eine stattliche Summe von € 2.500.-

zusammen kam. Der Abend war ein voller Erfolg und die Rückmeldungen waren durchweg positiv.

Sport verbindet in so viele Richtungen und darauf können wir alle, die wir uns im Ehrenamt und Verein engagieren, stolz sein.“

**Frau Uiker** hat sich zu Ihrem Geburtstag statt Geschenken Geld für einen guten Zweck gewünscht. Durch Ihre Tochter, die beim Ring eine Freizeitgruppe geleitet hat, kam Sie auf die Idee, diese Geldspenden von beachtlichen 2000 € unserer Kindersportgruppe zukommen zu lassen.



Die Tochter von Frau Uiker bei der Übergabe an Alex Butz.

Beim zweiten Spendenlauf des Kath. Kindergartens Benedikt Kreuz in St. Peter liefen die Kinder für einen guten Zweck und hatten viel Spaß dabei. Der Erlös von 750 € kam dieses Jahr dem Ring zugute.



Die Kindergartenleiterin Kerstin Zipf übergab den Scheck an Ring-Vorstand Jörg Klaiber

Die **kühn & weyh Software GmbH** überließ uns auf Vermittlung der Oberle-Stiftung zwei Beamer und drei Monitore

### Alle Spenden ab 200 € (01.12.24.-30.06.25)

Aldea Stiftung Spülmaschine/Schlösser	7.760
JobRad GmbH	5.400
Moser, Hans	5.500
Beyer, Urban (Sport)	2.970
Box-Sport-Vereinigung Freiburg e.V. Maiboxen	2.500
Fichtner Water & Transportation GmbH	2.000
Uiker Geburtstagsspende	2.000
Moser, Thomas (Sport)	1.920
Müller, Rosmarie	1.700
Butz, Alexander (Sport)	1.500
Lumpe, Jasmin (Sport)	1.470
Müller, Hermann (Sport)	1.000
Ungenannt	1.000
Kindergarten St. Peter Spendenlauf	750
Erk & Müller GmbH (Sport)	500

Schuler, Achim	500	Böhnisch, Brigitte	250
Schweizer, Ralf	500	Ungenannt	250
Stadt Freiburg	500	Hilmer, Dirk	210
Kaffeefrauen	500	Bertram, Ursula	200
Scherer GmbH	350	Eisenmenger, Franziska	200
Ungenannt	309	Kaufmann, Margit	200
Bitterer, Ingeborg	300	Schwarz, Andrea	200
Humix GmbH	300	Streit, Daniel	200
Jäger, Dorothee	300		
Andrysiak, Mario	250	Allen Spendern und Unterstützern ein ganz herzliches Dankeschön.	

Klemens Winter

## Spendenkonto:

Deutsche Bank Freiburg

IBAN:

**DE85 6807 0024 0093 1410 00**

## Miteinander oder nebeneinander?

Ein Dienst wird geoutsourced – blödes Wort – man könnte das auch einfach „an einen anderen Anbieter vergeben“ nennen. Die Entscheidungsfindung war bestimmt nicht einfach. Im Falle des Rings war es der Ambulante Assistenzdienst in der Ernst-Winter-Wohnanlage und dem Rainer-Bernhard-Haus inklusive der Hauswirtschaft, der zum 01.01.2024 an die Evangelische Sozialstation übergeben wurde.

Aber wie hat sich der Übergang gestaltet? Ehemalige Kollegen werden zu Fremden? Nicht doch! Jedoch ist die Situation eine andere, zweifelsohne.

Dann kam die Umsetzung mit ein paar Stolpersteinen. Vor große Herausforderungen stellte uns im RBH die Frage, wie man die Zugangsberechtigungen zu den Räumlichkeiten handhabt. Keine leichte Aufgabe zwei verschiedene Bereiche (Verwaltung und Sozialstation) hinter einer Tür

mit verschiedenen Zugangsberechtigungen zu versehen. Das war schon tricky, aber letztendlich lösbar.

Ein anderes Thema hat uns auch beschäftigt. Was wird der Alltag bringen? Werden viele fremde Gesichter im Dienst sein oder wird es ausschließlich die alte Garde vom Ring sein? Es hat sich gezeigt, dass die alte Garde noch oft vertreten ist, ergänzt mit neuen Gesichtern. Also, alles im Lot.

Ach ja, das sollte man noch erwähnen, auch wenn es sich um eine Nebensächlichkeits handelt. Das äußere Erscheinungsbild hat anfänglich etwas irritiert. Anstatt T-Shirts in dunkelrot, nun auch mal blaue Kasacks wie man sie oft in der Pflege sieht. Alles in allem kann man sagen, dass es sich auf eine unaufgeregte Koexistenz eingependelt hat. Mit den alten Kollegen macht man immer noch ein Schwätzchen und mit den neuen auch dann und wann.

Beate Ruf

## Neue Angebote geplant - machen Sie mit

Der Ring bietet vielfältige Gruppenangebote an, doch wir möchten unser Programm noch weiter ausbauen und verbessern – und dazu brauchen wir Ihre Unterstützung! Wir sind dafür offen neue Angebote zu gestalten, die die Vereinsmitglieder und auch Außenstehende interessieren. Ob es sich um einen

einmaligen Termin, ein temporäres Angebot oder ein dauerhaftes Gruppenangebot handelt – wir freuen uns über jede Anregung. Bitte melden Sie sich gerne bei uns unter den untenstehenden Kontaktdaten.

Ihre Meinung ist uns wichtig!

Leonardo Wehrle  
verein@ring-freiburg.de  
015783986800

### **Herausgeber:**

Ring Freiburg e.V., Meckelhof 1, 79110 Freiburg  
Tel.: 0761/88186-0; Fax: 761/88186-19; Mail: info@ring-freiburg.de  
Internet: www.ring-freiburg.de

**Redaktion:** Johannes Falk (JoFa), Klemens Winter  
Mail: redaktion@ring-freiburg.de

**Bilder:** Titel, S. 6, S.7, S. 32 Norbert Weiß; S. 3, S. 8, S. 9 privat; S. 10 Ralf Kuckuck  
S. 11 DrewKaplanPhotography, S. 12 Jasmin Lumpe; S. 13, S. 16, S. 20 oben, S. 21 Ring;  
S. 15, S. 20 unten Klemens Winter; S. 22 Kindergarten St. Peter;  
S. 28 \_pixabay Mariya Muschiarda;

### **Konten:**

Deutsche Bank Frbg.,	Beitrag:	IBAN DE15680700240091340000
	Spenden:	IBAN DE85680700240093141000
Sparkasse Freiburg,	Spenden:	IBAN DE11680501010012673188

**Auflage:** 1.000 Exemplare

**Redaktionsschluss** für das nächste Ring aktuell 31.10.2025

## Vorankündigung Fotoshow „Wildes Patagonien“



An der Spitze Südamerikas liegt eine der faszinierendsten und zugleich extremsten Gegenden der Erde: Patagonien. In seiner neuesten Fotoshow gibt Ring-Geschäftsführer Norbert Weiß faszinierende Einblicke in diese raue, erhabene Landschaft, ergänzt durch Motive aus der pulsierenden Metro-

pole Buenos Aires und vom südlichsten Ende Südamerikas: Feuerland.

Im Herbst findet beim Ring die Uraufführung seines abwechslungsreichen, kurzweiligen Vortrags statt. Der genaue Termin wird noch rechtzeitig bekannt gegeben.

# Termine

- 17.09.25 ab 14.30 Uhr **Kaffeetreff**  
Ernst-Winter-Wohnanlage, Cafeteria
18. 10.25, ab 10.00 Uhr **Landessportfest des Badischen Behinderten-  
und Rehabilitationssportverbandes  
ausgerichtet vom Ring Freiburg**  
Gerolf-Staschull-Halle, Bissierstr. 17, 79114 FR
- 25.10.2025 **SC-Stadionführung**  
(Einladung liegt diesem Heft bei)
- Herbst 2025 **Fotoshow „Wildes Patagonien“**  
Ernst-Winter-Wohnanlage, Oktagon  
(Einladung folgt, siehe auch S.)
- 08.11.25, 12 u.16 Uhr **Breisgau Baskets Heimspieltag**  
Gerolf-Staschull-Halle, Bissierstr. 17, 79114 FR
- 16.11.25 **Breisgau Baskets Heimspieltag, Pokal**  
Gerolf-Staschull-Halle, Bissierstr. 17, 79114 FR  
(Zeit wird noch bekanntgegeben)
- 30.11.25, ab 14 Uhr **Adventsfeier Ring Freiburg** (Einladung folgt)  
Ernst-Winter-Wohnanlage, Oktagon
- 03.12.25, ab 14.30 Uhr **Kaffeetreff**  
Ernst-Winter-Wohnanlage, Cafeteria

## Regelmäßige Gruppen-und Sportangebote

<b>Tischtennis</b>	montags,	18.30-20.00, EWW*
<b>Wir kommen in Bewegung</b>	montags,	17.15-18.15, Gerolf-Staschull-Halle
<b>Rollstuhl-Basketball</b>	montags, donnerstags,	17.15-19.15, Gerolf-Staschull-Halle 18.30-21.00, Gerolf-Staschull-Halle
<b>Qigong</b>	mittwochs,	18.00-19.00, EWW*
<b>Handbike-Gruppe</b>	Näheres im Ringbüro u. auf der Homepage	
<b>Ring-Chor</b>	donnerstags,	16.00-17.30, EWW*
<b>Rollstuhl-Rugby</b>	sonntags,	11.15-15.00, Gerolf-Staschull-Halle
<b>Kinder-/endsport</b>	samstags,	10.00-12.00, Gerolf-Staschull-Halle <b>Jug-</b>
<b>Kulturgruppe</b>	1x monatlich, Näheres im Ringbüro u. auf der Homepage	

\* EWW - Ernst-Winter-Wohnanlage; RBH - Rainer-Bernhard-Haus